

Freudenstadt

Bläserklassen kommen gut an

Von Schwarzwälder-Bote 29.02.2016 - 18:50 Uhr

2.



Bei der Versammlung (von links): Wolfgang Dölker, Stephan Harastko, Rainer Dölker, Beisitzerin Claudia Bohnet, Volker Breidenstein und Beisitzerin Ronja Bauer Foto: Verein Foto: Schwarzwälder-Bote

Freudenstadt-Wittlensweiler/Pfalzgrafenweiler. Momentan sind 73 Musiker im Musikverein (MV) Wittlensweiler aktiv, teilte Volker Breidenstein, Vorsitzender für Verwaltung beim MV Wittlensweiler, bei der gemeinsamen Mitgliederversammlung der MV Wittlensweiler und Pfalzgrafenweiler mit. Die Zahlen sind leicht rückläufig, vor allem bedingt durch schwächere Jahrgänge bei den Bläserklassen. Der Vorsitzende des MV Pfalzgrafenweiler, Karl-Wilhelm Meiritz, vermeldete ebenfalls sinkende Mitgliederzahlen und wies auf das 125-jährige Bestehen des Vereins im Jahr 2017 hin.

Rainer Dölker, Vorsitzender für Ausbildung und Finanzen beim MV Wittlensweiler, sagte, dass die Nachfrage bei den Bläserklassen trotz sinkender Schülerzahlen ungebrochen sei. Bei einem Jahrgang seien 75 Prozent der Schüler Mitglied in der Bläserklasse.

Der Kassenbericht des MV Wittlensweiler ergab einen Überschuss von 474 Euro. Beim MV Pfalzgrafenweiler verzeichnete Kassiererin Stefanie Meiritz ein Minus von etwa 1600 Euro, auch bedingt durch den zweitägigen Ausflug im September. Klaus Haizmann dankte als Vertreter des Ortschaftsrats den Verantwortlichen beider [Vereine](#) für ihr Engagement.

Bei den Vorstandswahlen des MV Wittlensweiler wurde Stephan Harastko zum Nachfolger von Orchestervorsteherin Bianca Martin gewählt, die nicht mehr kandidierte. Der Posten der ausscheidenden Beisitzerin Viola Günther wurde nicht neu besetzt. Künftig soll ein Mitglied des Festausschusses an den Sitzungen

teilnehmen. Auch der Posten der Jugendleitung blieb unbesetzt. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.